

An der südlichen Seitenthüre gutes altes Eisenschloss.

Aussen, an der Südseite der Kirche, Sonnenuhr.

An der Aussenseite der Kirche sind ferner zwei Epitaphien: das eines (17)88 verstorbenen Pfarrers von Kaiserstuhl, und ein sehr schönes Spätrenaissance-Grabmal in Steinrelief mit der Auferstehung des Herrn und zwei Wappen:

IN · HVIVS · ECCLESIAE · MEDIO · ANTE
SANCT^{MA} · TRINITATIS · ALTARE · SITA · EST
ERILL^{MA} · D · ANNA · CATH^A · SCHMID · DE · BELLIKEN
BARON^A · ZWEYER · AB · EVEBACH · VLTIMVM · DIEM
POST · XXXIX · ANNOS · PYSSIME · CLAVDENS
· NONIS · SEPTEBRIS · ANNO · MDCLXI (K.)

Im Thurm hängen vier Glocken; die grösste hat folgende Inschrift: O REX GLORIAE CHRISTE VENI CVM PACE IM 1624. Darunter: MICHEL MEIER VON WALTZHVOT 1624.

Die zweitgrösste: DOMINE DA PACEM IN DIEBVS NOSTRIS MDCXXXVI · FIAT † IHS (*Jesus*) † MARIA.

Die drittgrösste: Herr z behüt z durch z minen z don z was z dir z und z mir gütig (*sei*) z bundertan z m z rrrrbi (1446). Darunter zwei kleinere Spruchbänder und Maria mit dem Kinde.

Die kleinste: **HVE * MARIÄ * GRACIÄ * PLENÄ * DOMINVS * BHECUM** (15. Jh.). Starker eichener Glockenstuhl von 1625. (*Roder.*)

Auf dem Kirchhof Kreuzigungsgruppe, Christus mit Maria und Johannes, schlechte Arbeit des 17. Jhs., nur interessant durch die im Hintergrund abgebildete Stadt (Kaiserstuhl). — Weiter vier schmiedeiserne Grabkreuze des 18. Jhs. — Eine Renaissance-Arcade mit bürgerlichem Wappen und der Inschrift: *Pelagius Meyer etc. haben dis Epitaph machen lassen ANNO MDCXLV.*

Kreuzigungsgruppe

Schmiedeiserne Grabkreuze

Das sog. *Hohe Haus*, ein grosser dreistöckiger Giebelbau mit Staffelgiebeln und gothischen Kreuzstöcken. Ueber einer Thüre an der Südseite 1603, ebenda eine Sonnenuhr mit dem Dat. 1810.

Zwischen Hohenthengen und Kaiserstuhl liegt eine hübsche *Kapelle*, kleiner spätgothischer Bau mit spätgothischen Fenstern; über dem spitzbogigen Eingang drei bürgerliche Wappen mit der Jahreszahl 1599. Nicht weit davon das Schlösschen Rötteln (s. d. Art.).

Kapelle

HORHEIM

In der *Kapelle* ein Wetterkreuz (Ostensorium), wol aus der Barockzeit (Mitth. des Hrn. Pfarrers von Schwerzen). Wetterkreuz